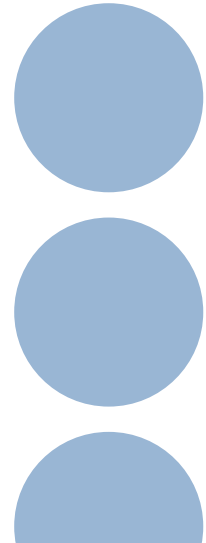


Verantwortung in der betrieblichen Praxis



1

Verantwortliche Personen

Unternehmer

- Werkleiter
- Abteilungsleiter
- Meister
- Vorarbeiter
- Schweißer



tragen im Rahmen der
übertragenen Aufgaben
Verantwortung für ihre
Mitarbeiter

ID 040114

2



Möglichkeiten der Pflichtenübertragung

Pflichtenübertragung im Arbeitsschutz

- im Arbeitsvertrag
- Stellung im Betrieb
- Einzelanweisung

Diese ist schriftlich zu bestätigen (DGUV Vorschrift 1, § 13)

ID 040117

3



Bestätigung der Übertragung von Unternehmerpflichten

Muster für die Übertragung von Unternehmerpflichten

Pflichtenübertragung

(Ergänzung zum Arbeitsvertrag) Firmenlogo

Hiermit übertragen wir gemäß § 13 Abs. 2 Arbeitsschutzgesetz und § 13 DGUV-Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“

Frau/Herr¹

für den Verantwortungsbereich
folgende dem Unternehmer hinsichtlich des Arbeitsschutzes und der Unfall-
obliegenden Pflichten.

1. Aufgaben

- Frau/Herr¹ hat im Rahmen ihrer/seiner² betrieblichen
zielen Kompetenzen in eigener Verantwortung insbesondere dafür Sorge zu
(zutreffendes bitte ankreuzen/abzeichnen)
- ☐ die Gefährdungsbeurteilung unter Beteiligung der betroffenen Beschäftigten
geführt und fortgeschrieben wird,
 - ☐ die Beschäftigten vor Arbeitsbeginn, zyklisch wiederkehrend und bei besonderen
Ereignissen über die Gefährdungen am Arbeitsplatz und über die erforderlichen
Maßnahmen informiert werden,
 - ☐ ausschließlich sichere und geeignete Arbeitsmittel zum Einsatz kommen
 - ☐ notwendige persönliche Schutzausrüstungen angeschafft bzw. zur Verfügung
regelmäßig auf Funktionsfähigkeit überprüft und entsprechend den Vorgaben
den Beschäftigten eingesetzt und getragen werden,
 - ☐ festgestellte Sicherheitsmängel unverzüglich beseitigt bzw. entsprechende
Maßnahmen und Maßnahmen zu deren Beseitigung eingeleitet werden,
 - ☐ für den zuständigen Bereich Anweisungen (z. B. zu Maschinen und Gefahr-
stoffen) erstellt werden, die betroffenen Beschäftigten hierin unterwiesen und ih-
re Umsetzung kontrolliert werden,
 - ☐ eine wirksame Notfallorganisation (Erste Hilfe, Brandschutz und Evakuierung,
getestet wird, erforderliches Personal (z. B. Ersthelfer/innen) bestellt ist und
ordnungsgemäße Aus- und Fortbildung gesorgt wird,

- ☐ Sicherheitsbeauftragte gemäß der DGUV-Vorschrift 1 der Unfallversicherungsträger
bestellt sind und aus- und fortgebildet sind,
- ☐ arbeitsmedizinische Untersuchungen oder sonstige arbeitsmedizinische Maßnahmen
veranlasst werden,
- ☐ ...

2. Befugnisse

- Frau/Herr¹ ist befugt, zur Erfüllung ihrer/seiner² vorstehenden
Aufgaben (zutreffendes bitte ankreuzen)
- ☐ verbindliche Weisungen gegenüber den unterstellten Beschäftigten zu erteilen,
 - ☐ notwendige Anschaffungen (z. B. persönliche Schutzausrüstungen) bis zu einem
Kostenaufwand von insgesamt Euro pro Jahr zu tätigen,
 - ☐ Sofern Anschaffungen über die o. a. Summe hinaus notwendig sind, ist unverzüglich
Frau/Herr¹ zu informieren, die/der dann die entspre-
chende Entscheidung zu treffen hat.

3. Fortbildung

Frau/Herr¹ ist verpflichtet, sich über den aktuellen Inhalt der
für (ihren/seinen²) Aufgabenbereich einschlägigen Rechtsvorschriften zu informieren.
Sie/Er¹ wird dabei insbesondere von der Fachkraft für Arbeitssicherheit,
der Betriebsärztin/dem Betriebsarzt und der/dem
-Beauftragten unterstützt.

Das Unternehmen stellt sicher, dass sich Frau/Herr¹ das für
obige Aufgaben notwendige aktuelle Wissen aneignet kann: beispielsweise durch den
Besuch von Lehrgängen (z. B. der Unfallversicherungsträger), Fachveranstaltungen und
Messen (z. B. Arbeitsschutzmessen).

Ort Datum

Unterschrift des Unternehmers Unterschrift der/s Verpflichteten

Eine Ausfertigung dieser Pflichtenübertragung wird der/dem Verpflichteten ausgehändigt.

Quelle: Kompendium, DGUV Vorschrift 1

¹ Nicht Ausführendes bitte streichen

ID 001934

4



Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber

	Pflichten bezüglich:		
	Arbeiten bei möglicher gegenseitiger Gefährdung § 6 DGUV Vorschrift 1, § 6	Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber § 8 Abs. 1 ArbSchG	Zusammenarbeit im Betrieb des Auftraggebers § 8 Abs. 2 ArbSchG
Auftraggeber	Bestimmung eines Koordinators Weisungsbefugnis	Gegenseitige Unterrichtung über Gefahren	Vergewissern über angemessene Anweisungen
Auftragnehmer	Abstimmung mit anderen Unternehmern	Abstimmung der Maßnahmen zur Gefahrenverhütung	---

ID 040119

5



Aufgaben bei Auftragsvergabe

Detaillierte Festlegung
(z. B. im Schweißerlaubnisschein) unter Angabe von:

- Arbeitsort/-stelle
- Arbeitsauftrag
- Art der Arbeiten
- Sicherheitsmaßnahmen
- Brandgefährdung/Alarmierung
- Löschmittel

Einzelrichtlinien für Schweißen und verwandte Verfahren im Brand- und Explosionsgefahr	
1. Ausführende Person	
2. Arbeitsort/-stelle	
3a. Bereich mit Brand- und Explosionsgefahr	Die brennende Ausführung von der Arbeitsstelle ist in der Nähe von ...
3. Arbeitsauftrag	Arbeitsauftrag: ...
4. Art der Arbeiten	Arbeitsauftrag: ...
5. Sicherheitsmaßnahmen bei Brandgefahr	Arbeitsauftrag: ...
6. Beseitigen der Brandgefahr	Arbeitsauftrag: ...
7. Beseitigen der Explosionsgefahr	Arbeitsauftrag: ...
8. Überwachung	Arbeitsauftrag: ...
9. Aufhebung der Schutzmaßnahmen	Arbeitsauftrag: ...
10. Alarmierung	Arbeitsauftrag: ...
11. Auftragsgeber (Auftraggeber)	Arbeitsauftrag: ...
12. Auftragnehmer (Auftragnehmer)	Arbeitsauftrag: ...
13. Abschluss der Kontrolle	Arbeitsauftrag: ...

ID 040120

6

Rechtsfolgen

- Strafrecht
(Gefängnis, Geldstrafe)
- Ordnungswidrigkeitenrecht
(Bußgeld, max. 10.000,00 €)
- Zivilrecht
(Regress)
- Arbeitsrecht
(Ermahnung, Abmahnung, Verwarnung/Verweis,
Versetzung, Kündigung)



ID 040121